



Nr. 16 / 24. Februar 2026

## **Landtagspräsidentin Kristina Herbst zum antisemitischen Übergriff gegen Jan Schellbach**

**Zum antisemitischen Übergriff gegen Jan Schellbach, den Landesvorsitzenden der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Schleswig-Holstein, erklärt Landtagspräsidentin Kristina Herbst:**

„Was ist nur mit unserer Gesellschaft nicht in Ordnung, dass sich antisemitische Übergriffe immer wieder ereignen – und das zum wiederholten Mal auch hier in Kiel? Wo bleibt der Zusammenhalt, den so viele Menschen in unserem Land zu Recht einfordern? Diese Fragen bewegen mich zutiefst, und sie erschüttern mich.“

Der antisemitische Übergriff gegen Jan Schellbach, den Landesvorsitzenden der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Schleswig-Holstein, ist ein alarmierendes Zeichen. Antisemitismus hat in unserem Land keinen Platz – weder offen noch subtil, weder auf der Straße noch im Netz. Wer Menschen angreift, weil sie sich für jüdisches Leben und das Existenzrecht Israels einsetzen, greift die Grundwerte unserer Demokratie an. Ich verurteile diese Tat aufs Schärfste und spreche Jan Schellbach meine volle Solidarität aus. Schleswig-Holstein steht fest an der Seite der jüdischen Gemeinschaft und wird jeder Form von Hass und Menschenfeindlichkeit entschieden entgegentreten.“